

# Protokolleintrag vom 07.07.2010

2010/281

## Einzelinitiative von Stefan Günthner vom 29.06.2010: Änderung der Taxiverordnung

Von Stefan Günthner, Kochstrasse 10, 8004 Zürich, ist am 29. Juni 2010 folgende Einzelinitiative eingereicht worden:

Antrag:

Art. 6 Anzahl der Betriebsbewilligungen ist wie folgt zu ändern:

Die Anzahl der Betriebsbewilligungen basiert auf der Grundlage das 1 Betriebsbewilligung pro 1000 Einwohner erteilt wird. Die maximale Anzahl wird alle 5 Jahre, anhand der Bevölkerungszahl neu ermittelt.

Art. 10 Ausrüstung der Taxifahrzeuge (zusätzlich)

Jedes Taxifahrzeug ist gut sichtbar zu kennzeichnen, ob es sich um ein Nichtraucher oder ein Raucherfahrzeug handelt.

Begründung:

In der Stadt Zürich sind aktuell 1521 Betriebsbewilligungen erteilt worden. Gemäss Bevölkerungsamt der Stadt Zürich hatte Ende 2009 die Stadt 382'906 Einwohner. Dies ergibt 1 Taxi auf 251 Einwohner. Als Vergleich, in Berlin gab es Ende 2008, 1 Taxi auf 484 Einwohner gemessen an einer Einwohnerzahl von 3'416'255.

Zudem ist es fraglich weshalb man in Zürich fast doppelt so viele Taxis braucht wie beispielsweise in Berlin. Die Stadt Zürich hat ein sehr gutes und dichtes öffentliches Verkehrsnetz, welches diese hohe Anzahl an Betriebsbewilligungen nicht rechtfertigt.

Dies käme auch den heutigen Taxibetrieben und Taxihaltern zugute, da diese dann Ihre Taxis auch wirklich wirtschaftlich betreiben könnten. Insbesondere für die Taxichauffeure würde diese eine sichere Existenz Grundlage schaffen, welche heute bei vielen nicht der Fall ist. Somit würde auch die Sozialhilfe entlastet, was schlussendlich auch dem Steuerzahler zugute kommt.

Mitteilung an den Stadtrat